

Bürgermeister Klütsch bittet die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, ihre Fragen an den Rat zu stellen.

#### Stelle Erster Samtgemeinderat/Stellvertretender Stadtdirektor

Herr Scriba verweist auf den Artikel „Bersenbrück: Wer soll Horst Baiers Vize werden“ im Bersenbrücker Kreisblatt vom 03.12.2015. Er bittet Stadtdirektor Dr. Baier darum, den Wohnort und die Qualifikation der drei verbliebenen Kandidaten für die Stelle zu nennen.

Stadtdirektor Dr. Baier verweist diesbezüglich auf die Samtgemeinderatssitzung am 14.12.2015 im Hotel Sauerland, Alfhausen.

#### Investitionsliste für den Haushalt 2016

Herr Grewing fragt an, ob die angesprochene Liste „Angemeldete Investitionen für den Haushalt 2016 aus dem Fachdienst III“ für alle Bürger/innen öffentlich zur Verfügung steht.

Stadtdirektor Dr. Baier teilt mit, dass die Liste als Anlage der Niederschrift des Bauausschuss vom 12.11.2015 öffentlich ist.

#### Bürgerbeteiligung Investitionsliste

Herr Grewing erklärt, dass er den Ansatz von 70.000 € für die Sanierung der Klosterpforte für zu gering hält. Im Gegensatz dazu sei die Investitionssumme für den Kreuzungsbau im Baugebiet „Im Grunde“ mit 1.000.000 € deutlich zu hoch. Er bittet darum, seine Bedenken aufzunehmen und die Relationen zu beachten. Weiter wünscht er sich, dass alle Bürger der Stadt an der Investitionsliste beteiligt werden, da Steuermittel verwendet werden.

#### Stromtrasse durch das Industriegebiet

Herr Grewing fragt an, ob die Möglichkeit besteht, eine Stromtrasse durch das Industriegebiet zu legen.

Stadtdirektor Dr. Baier teilt mit, dass diese Möglichkeit nicht besteht.

#### Pro-Kopf-Verschuldung

Herr Grewing bittet um Mitteilung, wie sich die Pro-Kopf-Verschuldung in der Stadt Bersenbrück entwickeln wird.

Stadtdirektor Dr. Baier führt aus, dass die Pro-Kopf-Verschuldung in nächster Zeit steigen wird. Dieses sollte allerdings auch als Investition in die Zukunft gesehen werden. Weitere Informationen hierzu werden in der nächsten Stadtratssitzung erfolgen, dort ist der Haushalt Beratungsgegenstand.

#### Verkehrspolitische Radtour

Herr Höckelmann fragt an, ob bei den Ratsmitgliedern Interesse an einer verkehrspolitischen Radtour besteht. Dabei könnten verschiedene Gefahrenstellen für Radfahrer in Bersenbrück besichtigt werden.

Der Rat der Stadt Bersenbrück bejaht sein Interesse einstimmig.

Da sich keine weiteren Wortmeldungen von den Zuhörerinnen/Zuhörern ergeben, schließt Bürgermeister Klütsch um 20:37 Uhr den öffentlichen Teil der Ratssitzung und bedankt sich bei dem Vertreter der Presse sowie den Zuhörerinnen und Zuhörern für das politische Interesse recht herzlich. Er dankt der Bevölkerung für ihr Verständnis während der Baustellenphasen 2015 und wünscht allen Zuhörerinnen und Zuhörern einen guten Nachhauseweg.